



Vor-Ort
oder online
teilnehmen

23. + 24. Sep. 2025 | Ostfildern bei Stuttgart und online

8. Kolloquium Trinkwasser- speicherung in der Praxis

Fachtagung über Planung, Bau, Instandhaltung
und Betrieb von Trinkwasserbehältern

In Kooperation mit S. I. T. W. Schutz und Instandsetzung von Trinkwasserbehältern e. V., Köln

Leitung: Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Breit

in Zusammenarbeit mit:



DER **WASSERMEISTER**

23. + 24.
Sep. 2025



8. Kolloquium

Trinkwasserspeicherung in der Praxis

Fachtagung über Planung, Bau, Instandhaltung und Betrieb von Trinkwasserbehältern

Erfahrungsaustausch von und mit Praktikern

Trinkwasserspeicherung im Wandel

Die zuverlässige Versorgung mit hygienisch einwandfreiem Trinkwasser erfordert hohe technische Standards – insbesondere bei der Speicherung. Trinkwasserbehälter sichern nicht nur die kontinuierliche Versorgung der Bevölkerung und kritischer Infrastrukturen, sondern dienen auch als Löschwasserreserve und sind Teil von Notfallplänen. Gleichzeitig unterliegt die Technik einem fortlaufenden Wandel – getrieben durch neue Regelwerke, Normen und internationale Entwicklungen. Vor diesem Hintergrund findet am 23. und 24. September 2025 das 8. Kolloquium „Trinkwasserspeicherung in der Praxis“ an der TAE statt.

Ziel der Fachtagung

Die Fachtagung bietet in rund 30 Fachvorträgen einen umfassenden Überblick über aktuelle Entwicklungen, technische Neuerungen und praxisnahe Lösungen im Bereich der Planung, des Neubaus, der Instandhaltung und -instandsetzung von Trinkwasserbehältern und zugehöriger Infrastrukturen. Sie vereint Regelwerksfortschreibungen, innovative Baustoff- und Ausführungsvarianten sowie konkrete Projektberichte zu einem kompakten und praxisrelevanten Programm.

Programmausschuss

Vorsitz

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Breit
RPTU Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern Landau

Mitglieder

Dipl.-Ing. Martin Hobl
Gesellschaft für Geohydraulik, Umweltberatung, Verfahrens- und Ingenieurtechnik mbH, Lohfelden

Prof. Dr.-Ing. Melanie Merkel
bsm² Breit · Schuler · Merkel Beratende Ingenieure PartGmbH, Kaiserslautern

Dipl.-Ing. Werner Pfahler
Netze BW Wasser GmbH, Stuttgart

Dipl.-Ing. Jan Rassek
w+s bau-instandsetzung gmbh, Fuldabrück

Dipl.-Ing. Hendrik Rösch
Harzwasserwerke GmbH, Hildesheim

Dr.-Ing. Johannes Ruppert
TZW: DVGW-Technologiezentrum Wasser, Karlsruhe

Peter Sudermann, M. Eng.
Hochschule Koblenz

Dipl.-Ing. Jens Windisch
Bauschutz GmbH & Co. KG, Asperg

Übersicht

Themenschwerpunkte

Ein zentrales Thema der Tagung ist die Aktualisierung und Weiterentwicklung der technischen Regelwerke, insbesondere der DVGW-Regelwerkreihe W 300-1 bis W 300-5. Diese stellen die Grundlage für eine qualitätsgesicherte Planung, Ausführung und Instandhaltung von Trinkwasserspeichern dar. Ergänzt wird dies durch praxisnahe Einblicke in die Umsetzung neuer Normen, wie die Einführung der Betonbauqualitätsklassen (BBQ) nach DIN 1045-1000.

Hygienische und gesundheitliche Aspekte, insbesondere vor dem Hintergrund der neuen europäischen Trinkwasserrichtlinie und des Klimawandels, werden ebenso adressiert wie aktuelle Fragestellungen zur Trinkwasserhygiene, zur Reinigung und Desinfektion von Behältern sowie zur Bewertung trinkwasserberührter Oberflächen und Materialien. Im Zusammenhang mit den vorgenannten Themen zum Betrieb von Wasserbehältern in der Trinkwasserversorgung nach DVGW W 300-2 steht auch die Vorstellung des Behälterbuchs.

Planer, Bauherren und Betreiber profitieren von Erfahrungsberichten zu komplexen Neubau- und Rückbaumaßnahmen, auch unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten oder bei laufendem Betrieb. Dabei spielt die Auswahl der Werkstoffe wie immer eine zentrale Rolle. Es werden neue Ansätze zur Qualitätssicherung und Lebensdauerabschätzung von Beschichtungen vorgestellt sowie die Entwicklungen bei epoxid- und mineralischen Beschichtungen, PE-Auskleidungen oder Carbonbeton beleuchtet. Vor dem Hintergrund der notwendigen CO₂-Reduzierung werden auch erstmalig Untersuchungen zu klinkerreduzierten Zementen vorgestellt.

Spezialthemen wie fugenlose Ausführungen und trinkwassersichere Fugenabdichtungssysteme, sowie schadstoffbelastete Behälter runden das Programm ab.

Zielgruppe

Die Fachtagung richtet sich an alle, die mit Planung, Bau, Instandhaltung oder Betrieb von Trinkwasserspeichern befasst sind: Wasserversorger, Ämter und Behörden,

Städte und Gemeinden, Wassermeister, Materialhersteller, Planungsbüros, Verarbeiter, Hersteller und Verwender von technischen Ausrüstungen.

Programm

Ausführliche und aktuelle Informationen zum Programm, den Vorträgen und Vortragenden finden Sie unter www.tae.de/50020

JETZT ANMELDEN!



Die Veranstaltung wird im hybriden Flex-Format durchgeführt: Interessierte können daher entscheiden, ob sie vor Ort oder live-online teilnehmen möchten.

Abendempfang

Im Anschluss an den ersten Tag laden wir die Präsenz-Teilnehmer zu einem lockeren Abendempfang im weiträumigen Foyer der TAE ein. So haben Sie die Möglichkeit, die Fachgespräche des Tages fortzusetzen, neue Kontakte zu knüpfen und Ideen auszutauschen.

Fachausstellung

Parallel zur Fachtagung findet eine Ausstellung statt. Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Produkte und Dienstleistungen einem hochkarätigen Publikum aus Entscheidern, Fach- und Führungskräften vorzustellen und etablieren Sie sich als Kompetenzträger bei der anwesenden Zielgruppe.

Anerkennung

Die Veranstaltung ist als Weiterbildung gemäß der Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen anerkannt.

Dienstag, 23. September 2025 – 8. Kolloquium Trinkwasserspeicherung in der Praxis

Plenar

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Breit, RPTU Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern Landau

Raum 1

09:00 – 09:10

Eröffnung & Begrüßung

Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Dipl.-Ing. Gregor Reichle, Technische Akademie Esslingen e. V.

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Breit, RPTU Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern Landau

09:10 – 09:30

Neues aus den Regelwerken DVGW W 300-1 bis W 300-5 und Überarbeitung W 316

Sascha Kochendörfer, DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.

09:30 – 09:50

Technische und zukünftige Neuerungen im Regelwerk (DGVW W 300-1 bis W 300-5)

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Breit, RPTU Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern Landau

09:50 – 10:30

Umsetzung des Konzeptes der Betonbauqualitätsklassen (BBQ) nach DIN 1045-1000 in der Praxis am Beispiel des Neubaus eines Trinkwasserbehälters

Dipl.-Ing. Sascha Leck, GUV Gesellschaft für Geohydraulik, Umweltberatung, Verfahrens- und Ingenieurtechnik mbH

10:30 – 11:00

Kaffeepause / Ausstellung

Planung mit besonderen Herausforderungen

Dipl.-Ing. Martin Hohl, GUV Gesellschaft für Geohydraulik, Umweltberatung, Verfahrens- und Ingenieurtechnik mbH

Raum 1

Hygiene

Dr.-Ing. Johannes Ruppert, TZW: DVGW-Technologiezentrum Wasser

Raum 2

11:00 – 11:40

Rückbau eines Gewölbespeichers mit Teilerhalt eines Denkmals und Neubau an gleicher Stelle

Stefan Kamphausen, Stadtwerke Düsseldorf AG

Hygienische Anforderungen an zementgebundene Werkstoffe im Trinkwasserbereich – Einführung in die neue europäische Trinkwasserrichtlinie

Dr. Frank Czerny, Kiwa GmbH

11:40 – 12:20

Planerische Herausforderung bei einem Neubau und Abbruch eines Trinkwasserspeicherbehälters unter Berücksichtigung des laufenden Weiterbetriebes am Standort

Nikolai Bernhardt, M. Eng., GUV Gesellschaft für Geohydraulik, Umweltberatung, Verfahrens- und Ingenieurtechnik mbH

Trinkwasserhygiene und Klimawandel – Trinkwasserbehälter als neuralgische Punkte im multidisziplinären Risikomanagement

Dr. Christiane Schreiber, CARELA GmbH

12:20 – 13:00

Neubau des Trinkwasserbehälters Petze IV

Holger Nordmann, Harzwasserwerke GmbH

Reinigung und Desinfektion von Behältern

Günter Mösslein, Mösslein Wassertechnik

13:00 – 14:00 *Mittagspause / Ausstellung*

Neubau

Dipl.-Ing. Werner Pfahler

Raum 1

Forschung

Prof. Dr.-Ing. Melanie Merkel, bsm² Breit · Schuler · Merkel Beratende Ingenieure PartGmbH

Raum 2

14:00 – 14:40

Planung und Bau eines Speicherpumpwerkes mit einem Nutzvolumen von 2 x 5.000 m³

Robert Jahn, H2U aqua.plan.Ing-GmbH

Porositätsmessung zementgebundener Beschichtungen in Trinkwasserkontakt – Messverfahren, Präparationseinflüsse und Bewertung

Robert Schulte Holthausen, ARDEX GmbH

14:40 – 15:20

Epoxidharzbeschichtungen im Trinkwasserbereich – Perspektiven im aktuellen Kontext

Dr. Ludger Boonk, Vorrink Bautenschutz GmbH & Co. KG

Lebensdauerabschätzung mineralischer Beschichtungen in Trinkwasserbehältern anhand des Einflusses durchgeführter Reinigungszyklen

Anja Tusch, RPTU Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern-Landau

15:20 – 15:50

Kaffeepause / Ausstellung

Untergrund & Oberflächen

Peter Sudermann, M. Eng., Hochschule Koblenz

Raum 1

15:20 – 16:00

Altbetonklassen und Anpassung an den Untergrund – mineralische Ausführungsvarianten

Annika Schlombs, M. Sc., w+s bau-instandsetzung gmbh

16:00 – 16:40

Auffälligkeiten an Oberflächen von trinkwasserberührten Bauteilen – Ab wann wird es zum Problem?

Prof. Dr.-Ing. Melanie Merkel, bsm² Breit · Schuler · Merkel Beratende Ingenieure PartGmbH

16:40 – 17:00

offene Fragerunde

17:00 – 21:00

Abendempfang an der Technischen Akademie Esslingen

Mittwoch, 24. September 2025 – 8. Kolloquium Trinkwasserspeicherung in der Praxis

Instandsetzung <i>Dipl.-Ing. Jan Rassek, w+s bau-instandsetzung gmbh</i> Raum 1		Werkstoffe – spezielle Anwendungen <i>Peter Sudermann, M. Eng., Hochschule Koblenz</i> Raum 2
09:00 – 09:40	Planung der Sanierung von schadstoffbelasteten Behältern <i>Stefan Schmalfuß, Dr. Born – Dr. Ermel GmbH</i>	Möglichkeiten und Grenzen der Anwendung von Carbonbeton bei der Instandsetzung von Trinkwasserbauwerken <i>Mario Wettengel, Bauschutz GmbH & Co. KG</i>
09:40 – 10:20	Planung und Sanierung eines denkmalgeschützten Wasserturms mit einem in Betrieb befindlichen Wasserbehälter – Erfahrungsbericht aus der Planung und Umsetzung <i>Annabelle Schmerse-Bleser, M. Sc., GFB Gesellschaft für Bauwerksanierung und Instandsetzung mbH</i>	Fugelose Beschichtungen in Wasserwerken (Filterhallen, Werkstätten, Bedienhäuser ...) <i>Joachim Klenke, Vandex Isoliermittel-Gesellschaft m. b. H</i>
10:20 – 10:50 <i>Kaffeepause / Ausstellung</i>		
Werkstoffe <i>Prof. Dr.-Ing. Melanie Merkel, bsm² Breit · Schuler · Merkel Beratende Ingenieure PartGmbH</i> Raum 1		Werkstoffe <i>Dipl.-Ing. Martin Hohl, GUV Gesellschaft für Geohydraulik, Umweltberatung, Verfahrens- und Ingenieurtechnik mbH</i> Raum 2
10:50 – 11:20	Langzeiterfahrungen von Musterflächen zur Materialauswahl bei Instandsetzungsmaßnahmen <i>Tobias Bürkle, IONYS AG</i>	Einsatz von PE-Röhren im Neubau beim Trinkwassermanagement und der Trinkwasserspeicherung <i>Markus Petry, FRANK GmbH</i>
11:20 – 11:50	Bestimmung des Auslaugverhaltens von Instandsetzungsmörteln mit klinkereffizienten Zementen auf Basis eines performance-orientierten Prüfkonzepthes <i>Dr. Wolfram Kämpfer, MFPA an der Bauhaus-Universität Weimar</i>	Trinkwassersichere Fugenabdichtung in Betonkonstruktionen mit mineralisch reaktiv beschichtetem Fugenabdichtungssystem CEMflex <i>Dr. Jens Glowacky, BPA GmbH</i>
11:50 – 12:20	Dauerhafte mineralische Instandsetzung von Trinkwasserbehältern <i>Dipl.-Ing. Martin Bolesta, P & T Technische Mörtel GmbH & Co. KG</i>	PE-Auskleidungen von Trinkwasserbauwerken unter Beachtung der DVGW W 300 sowie der DVS 2227 <i>Andreas Kunz, FRANK GmbH</i>
12:20 – 13:00 <i>Mittagspause / Ausstellung</i>		
Plenar <i>Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Breit, RPTU Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern Landau</i> Raum 1		
13:00 – 13:40	Zielgerechte Qualitätssicherung bei der Instandsetzung im Abgleich zum neuem DVGW W 300-4 <i>Dipl.-Ing. Jan Rassek, w+s bau-instandsetzung gmbh</i>	

13:40 - 14:20 **DVGW W 300-2: Umsetzung des Behälterbuchs für Wasserversorgungsunternehmen**

Peter Sudermann, M. Eng., Hochschule Koblenz

14:20 - 14:30 **Verabschiedung und Abschluss**

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Breit, RPTU Rheinland-Pfälzische Technische Universität Kaiserslautern Landau

14:30 *Ende der Veranstaltung*

weiterbilden
weiterkommen

03. + 04. Nov. 2025 | Ostfildern bei Stuttgart und Online

Künstliche Intelligenz im Ingenieurbau – Innovationen für die Praxis

Trends, Strategien, Anwendungen für Bauingenieure und Architekten

TAE

Mehr Informationen unter www.tae.de/50061
Kontakt: bauwesen@tae.de | +49 (0711) 34008 35





Jetzt online anmelden unter www.tae.de/50020

Haben Sie Fragen zur Anmeldung?
+49 (0) 711 340 08 - 23

Veranstaltungsort

Technische Akademie Esslingen e.V.
An der Akademie 5
73760 Ostfildern

Gerne übernehmen wir auch die Buchung
Ihres Hotelzimmers.

Teilnahmegebühr

EUR 790,00 (MwSt.-frei)

- für die Vor-Ort-Teilnahme, inkl. digitale Tagungs-
unterlage, Verpflegung und Abendempfang an der TAE

EUR 690,00 (MwSt.-frei)

- für die Online-Teilnahme, inkl. digitale Tagungs-
unterlage

Kontakt Programm

Dipl.-Wirt.-Ing. (FH),
Dipl.-Ing. Gregor Reichle

E gregor.reichle@tae.de
T +49 (0) 711 340 08 - 57

Kontakt Ausstellung & Sponsoring

Kristina Petig

E bauwesen@tae.de
T +49 (0) 711 340 08 - 35



Gute Gründe für die TAE

- ✓ Erfahrung aus 1.000 Veranstaltungen jährlich
- ✓ Praxistransfer durch 2.000 Top-Referenten aus Industrie und Forschung
- ✓ Jedes Jahr über 10.000 zufriedene Teilnehmer:innen
- ✓ Verkehrsgünstige Lage mit eigenen Parkmöglichkeiten und kostenlosen E-Ladestationen
- ✓ Zertifizierte Qualität nach ISO 9001:2015



#TAEbauwesen



Wir sind daran interessiert, Sie als Kunden zu gewinnen, die Kundenbeziehung mit Ihnen zu pflegen und Ihnen hierfür Informationen und Angebote von uns zukommen zu lassen. Hierzu verarbeiten wir (auch mit Hilfe von Dienstleistern) Ihre betrieblichen Adressdaten und Kriterien für eine interessengerechte Werbeselekction auf Grundlage einer Interessenabwägung gemäß Artikel 6 (1) (f) der DSGVO. Wenn Sie dies nicht wünschen, können Sie jederzeit postalisch unter der Absenderanschrift, telefonisch oder per E-Mail unter info@tae.de der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie in unserer Datenschutzerklärung unter www.tae.de abrufen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@tae.de. Es gelten die unter www.tae.de einsehbaren Geschäftsbedingungen der TAE.